

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 08

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
30. September 2008

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 08

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Dezember 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 30. September 2008 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwi-

schonzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengespült.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

- 21 Abschnitte	A – U
- 88 Abteilungen	01 – 99
- 272 Gruppen	01.1 – 99.0
- 615 Klassen	01.11 – 99.00
- 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.06.2008			Veränderung gegenüber 30.09.2007		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt ¹	1 104 954	100	538 820	566 134	2,2	2,5	1,8	3,1	3,4	2,8
dar. Auszubildende	59 312	5,4	30 483	28 829	15,6	16,9	14,3	0,9	0,3	1,5
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	25 534	2,3	13 484	12 050	35,2	32,7	38,0	- 6,8	- 6,3	- 7,3
20 bis 30	222 552	20,1	105 588	116 964	2,4	3,0	1,8	4,7	5,2	4,2
30 bis 40	255 184	23,1	127 143	128 041	0,6	0,9	0,2	0,2	0,4	- 0,0
40 bis 50	331 956	30,0	161 122	170 834	1,4	1,7	1,0	3,2	3,7	2,7
50 bis 60	226 923	20,5	108 000	118 923	1,9	2,3	1,6	5,1	5,6	4,6
60 und mehr	42 805	3,9	23 483	19 322	3,4	2,7	4,2	7,8	5,7	10,5
nach Deutschen und Ausländern										
Deutsche Beschäftigte	1 030 192	93,2	496 402	533 790	2,1	2,4	1,7	2,8	3,0	2,5
Ausländische Beschäftigte ²	74 215	6,7	42 087	32 128	3,5	3,7	3,2	7,3	7,6	6,8
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	20 334	1,8	10 191	10 143	2,3	1,8	2,7	9,5	10,8	8,3
nach beruflicher Ausbildung										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	667 048	60,4	311 954	355 094	1,0	1,2	0,8	1,7	1,9	1,4
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³	514 442	46,6	229 877	284 565	0,9	1,4	0,6	0,8	1,6	0,2
Fachhochschule ⁴	42 655	3,9	22 668	19 987	1,4	1,2	1,7	4,9	4,1	5,9
wiss. Hochschule, Universität ⁵	109 951	10,0	59 409	50 542	1,2	0,7	1,8	4,4	2,3	7,0
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	133 404	12,1	69 532	63 872	5,3	6,1	4,4	0,0	0,3	- 0,3
Ohne Angabe	304 502	27,6	157 334	147 168	3,4	3,6	3,1	7,8	7,9	7,7
nach Berufsbereichen⁶										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	10 195	0,9	6 264	3 931	3,5	3,6	3,3	0,7	0,3	1,2
Bergleute, Mineralgewinner	136	0,0	119	17	- 2,9	2,6	- 29,2	2,3	15,5	- 43,3
Fertigungsberufe	181 521	16,4	148 945	32 576	3,6	3,7	3,0	2,1	2,1	1,7
Technische Berufe	67 036	6,1	50 213	16 823	1,4	1,3	1,8	3,1	3,0	3,5
Dienstleistungsberufe	824 260	74,6	321 273	502 987	1,7	1,9	1,6	3,2	4,0	2,7
Sonstige Arbeitskräfte ¹	21 806	2,0	12 006	9 800	9,6	9,6	9,6	7,6	6,9	8,4
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	876 776	79,3	478 005	398 771	2,7	2,7	2,6	2,8	3,1	2,4
Teilzeitbeschäftigte	226 972	20,5	60 148	166 824	0,0	0,6	- 0,2	4,0	5,6	3,5
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	35 447	3,2	14 292	21 155	- 0,3	- 0,2	- 0,5	6,8	7,4	6,4
mit 18 Wochenstunden und mehr	191 525	17,3	45 856	145 669	0,1	0,8	- 0,1	3,5	5,0	3,1
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten⁷										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	537	0,0	268	269	4,3	0,8	8,0	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	179 138	16,2	136 788	42 350	1,7	2,1	0,6	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	107 185	9,7	76 107	31 078	1,4	1,2	1,7	•	•	•
F Baugewerbe	51 157	4,6	44 345	6 812	3,1	3,5	0,6	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	925 211	83,7	401 725	523 486	2,2	2,7	1,9	•	•	•
G-I Handel, Gastgewerbe, Verkehr	241 231	21,8	128 711	112 520	1,9	1,8	2,0	•	•	•
J-N Unternehmensdienstleister	308 624	27,9	158 171	150 453	2,0	2,8	1,3	•	•	•
O-U Öffentliche und private Dienstleister	375 356	34,0	114 843	260 513	2,7	3,6	2,3	•	•	•

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	Insgesamt		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	537	489	48	41	458	79	
B-F	Produzierendes Gewerbe	179 138	166 214	12 852	9 094	166 130	12 949	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	127 981	118 731	9 191	5 659	119 907	8 045	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	270	265	5	–	262	8	
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 185	100 437	6 700	4 890	99 506	7 653	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 763	11 535	1 226	871	11 321	1 436	
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 179	1 040	139	54	•	•	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 226	7 636	584	407	7 872	350	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	28	25	3	–	•	•	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 320	2 169	151	46	2 189	130	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 586	7 619	967	423	8 191	394	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 584	4 407	177	211	4 299	285	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	12 280	11 828	435	572	11 266	1 013	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	11 107	10 500	602	308	10 543	562	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 873	14 948	915	578	14 522	1 348	
28	Maschinenbau	11 025	10 489	535	323	10 364	658	
29-30	Fahrzeugbau	8 944	8 598	344	364	7 938	1 005	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 270	9 643	622	733	9 886	380	
D	Energieversorgung	7 623	6 938	677	467	7 525	98	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 903	11 091	1 809	302	12 614	286	
F	Baugewerbe	51 157	47 483	3 661	3 435	46 223	4 904	
41-42	Hoch- und Tiefbau	12 469	11 569	898	445	10 720	1 742	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	38 688	35 914	2 763	2 990	35 503	3 162	
G-U	Dienstleistungsbereiche	925 211	710 017	214 060	50 172	863 546	61 177	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	241 231	183 342	57 752	15 057	218 185	22 866	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	133 462	96 616	36 744	8 760	125 102	8 301	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 744	15 748	994	1 789	15 885	853	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	32 459	28 821	3 610	1 174	30 241	2 201	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	84 259	52 047	32 140	5 797	78 976	5 247	
H	Verkehr und Lagerei	57 065	49 453	7 606	1 636	53 785	3 262	
I	Gastgewerbe	50 704	37 273	13 402	4 661	39 298	11 303	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	308 624	253 663	54 640	10 964	288 837	19 673	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²	
					Beschäftigte		
J Information und Kommunikation	56 132	49 315	6 697	1 517	52 938	3 168	
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	20 564	17 796	2 716	744	19 618	937	
61 Telekommunikation	8 071	7 344	717	152	7 627	440	
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	27 497	24 175	3 264	621	25 693	1 791	
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 285	28 704	5 572	1 642	33 730	554	
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	20 694	17 097	3 596	1 070	20 390	304	
65-66	13 591	11 607	1 976	572	13 340	250	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	25 788	22 094	3 661	732	24 669	1 113	
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 419	153 550	38 710	7 073	177 500	14 838	
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	92 081	78 231	13 739	4 627	87 377	4 672	
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	65 931	57 257	8 593	3 280	63 151	2 758	
72 Forschung und Entwicklung	14 909	11 357	3 547	477	13 706	1 198	
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 241	9 617	1 599	870	10 520	716	
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	100 338	75 319	24 971	2 446	90 123	10 166	
78.2- dar. Überlassung von 78.3 Arbeitskräften	26 744	23 323	3 420	208	24 944	1 784	
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	375 356	273 012	101 668	24 151	356 524	18 638	
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	304 018	217 140	86 621	20 134	291 240	12 642	
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	82 198	66 738	15 460	2 997	81 247	947	
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	47 386	39 211	8 175	2 014	46 747	637	
P Erziehung und Unterricht	66 926	46 713	20 051	10 513	62 183	4 683	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	154 894	103 689	51 110	6 624	147 810	7 012	
86 Gesundheitswesen	83 993	60 520	23 450	4 057	80 599	3 364	
87-88 Heime und Sozialwesen	70 901	43 169	27 660	2 567	67 211	3 648	
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	71 338	55 872	15 047	4 017	65 284	5 996	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 961	13 888	3 058	•	15 600	1 353	
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	51 560	39 899	11 270	3 302	47 665	3 856	
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 203	729	474	–	1 002	198	
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 614	1 356	245	•	1 017	589	
Insgesamt³	1 104 954	876 776	226 972	59 312	1 030 192	74 215	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	männlich			
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	268	246	22	19	233	35		
B-F Produzierendes Gewerbe	136 788	130 253	6 486	7 046	126 502	10 239		
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	92 443	88 239	4 165	3 937	86 701	5 721		
B Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	208	.	.	-	.	.		
C Verarbeitendes Gewerbe	76 107	73 464	2 610	3 379	70 675	5 412		
10-12 H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 633	7 178	454	427	6 687	940		
13-15 H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	500	.	.	24	.	.		
16-18 H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 429	5 184	240	266	5 174	252		
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	.	.	-	.	.		
20 H. v. chemischen Erzeugnissen	1 351	1 310	41	34	1 274	76		
21 H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 163	3 948	215	195	3 985	178		
22-23 H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 485	3 433	52	169	3 268	217		
24-25 Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	10 184	9 988	186	497	9 345	839		
26 H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 919	7 659	256	230	7 604	313		
27 H. v. elektrischen Ausrüstungen	12 196	11 669	519	512	11 327	867		
28 Maschinenbau	9 055	8 823	231	275	8 534	519		
29-30 Fahrzeugbau	7 970	7 757	211	313	7 029	940		
31-33 H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 198	6 023	173	437	5 966	229		
D Energieversorgung	5 789	.	.	336	.	.		
E Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 339	9 168	1 169	222	10 101	237		
F Baugewerbe	44 345	42 014	2 321	3 109	39 801	4 518		
41-42 Hoch- und Tiefbau	10 714	10 085	628	398	9 049	1 660		
43 Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	33 631	31 929	1 693	2 711	30 752	2 858		
G-U Dienstleistungsbereiche	401 725	347 473	53 634	23 414	369 634	31 807		
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 711	111 869	16 765	8 132	113 455	15 125		
G Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	59 837	53 265	6 509	4 668	55 165	4 641		
45 Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 800	13 268	530	1 578	13 079	715		
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	19 832	18 637	1 176	747	18 360	1 458		
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 205	21 360	4 803	2 343	23 726	2 468		
H Verkehr und Lagerei	42 926	38 858	4 065	1 173	40 136	2 775		
I Gastgewerbe	25 948	19 746	6 191	2 291	18 154	7 709		
J-N Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	158 171	140 931	17 056	4 982	148 439	9 657		

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	34 448	31 513	2 864	904	32 467	1 961
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 276	9 247	1 004	373	9 755	514
61	Telekommunikation	5 685	5 324	354	103	5 388	294
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	18 487	16 942	1 506	428	17 324	1 153
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 723	13 015	701	808	13 480	243
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 208	7 822	385	480	8 070	138
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 515	5 193	316	328	5 410	105
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 930	10 795	1 118	285	11 390	538
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 070	85 608	12 373	2 985	91 102	6 915
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	41 446	37 165	4 219	1 512	39 112	2 318
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	28 050	26 045	1 960	1 021	26 813	1 227
72	Forschung und Entwicklung	8 388	6 722	1 663	229	7 662	723
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 008	4 398	596	262	4 637	368
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	56 624	48 443	8 154	1 473	51 990	4 597
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	18 036	16 623	1 412	61	16 787	1 237
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	114 843	94 673	19 813	10 300	107 740	7 025
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	86 834	70 425	16 274	8 938	82 477	4 305
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 036	23 975	2 061	1 134	25 670	364
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 665	15 234	1 431	829	16 399	264
P	Erziehung und Unterricht	25 902	19 836	5 966	6 583	23 670	2 209
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	34 896	26 614	8 247	1 221	33 137	1 732
86	Gesundheitswesen	17 025	14 221	2 799	405	16 195	820
87-88	Heime und Sozialwesen	17 871	12 393	5 448	816	16 942	912
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 009	24 248	3 539	1 362	25 263	2 720
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 738	7 656	1 074	314	7 996	737
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	18 307	15 810	2 289	1 048	16 623	1 670
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	203	132	71	–	182	19
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	761	650	105	–	462	294
	Zusammen³	538 820	478 005	60 148	30 483	496 402	42 087

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar					deutsche Beschäftigte	ausländische ² Beschäftigte
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	weiblich			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	269	243	26	22	225	44	
B-F	Produzierendes Gewerbe	42 350	35 961	6 366	2 048	39 628	2 710	
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	35 538	30 492	5 026	1 722	33 206	2 324	
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	62	•	•	–	•	•	
C	Verarbeitendes Gewerbe	31 078	26 973	4 090	1 511	28 831	2 241	
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 130	4 357	772	444	4 634	496	
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	679	•	•	30	629	50	
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 797	2 452	344	141	2 698	98	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	•	•	–	4	–	
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	969	859	110	12	915	54	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 423	3 671	752	228	4 206	216	
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 099	974	125	42	1 031	68	
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2 096	1 840	249	75	1 921	174	
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 188	2 841	346	78	2 939	249	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 677	3 279	396	66	3 195	481	
28	Maschinenbau	1 970	1 666	304	48	1 830	139	
29-30	Fahrzeugbau	974	841	133	51	909	65	
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 072	3 620	449	296	3 920	151	
D	Energieversorgung	1 834	•	•	131	•	•	
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 564	1 923	640	80	2 513	49	
F	Baugewerbe	6 812	5 469	1 340	326	6 422	386	
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 755	1 484	270	47	1 671	82	
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 057	3 985	1 070	279	4 751	304	
G-U	Dienstleistungsbereiche	523 486	362 544	160 426	26 758	493 912	29 370	
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 520	71 473	40 987	6 925	104 730	7 741	
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	73 625	43 351	30 235	4 092	69 937	3 660	
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 944	2 480	464	211	2 806	138	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	12 627	10 184	2 434	427	11 881	743	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	58 054	30 687	27 337	3 454	55 250	2 779	
H	Verkehr und Lagerei	14 139	10 595	3 541	463	13 649	487	
I	Gastgewerbe	24 756	17 527	7 211	2 370	21 144	3 594	
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	150 453	112 732	37 584	5 982	140 398	10 016	

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche Beschäftigte	auslän- dische ²
J	Information und Kommunikation	21 684	17 802	3 833	613	20 471	1 207
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 288	8 549	1 712	371	9 863	423
61	Telekommunikation	2 386	2 020	363	49	2 239	146
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 010	7 233	1 758	193	8 369	638
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 562	15 689	4 871	834	20 250	311
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 486	9 275	3 211	590	12 320	166
65-66		8 076	6 414	1 660	244	7 930	145
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 858	11 299	2 543	447	13 279	575
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 349	67 942	26 337	4 088	86 398	7 923
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	50 635	41 066	9 520	3 115	48 265	2 354
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	37 881	31 212	6 633	2 259	36 338	1 531
72	Forschung und Entwicklung	6 521	4 635	1 884	248	6 044	475
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 233	5 219	1 003	608	5 883	348
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 714	26 876	16 817	973	38 133	5 569
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 708	6 700	2 008	147	8 157	547
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	260 513	178 339	81 855	13 851	248 784	11 613
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	217 184	146 715	70 347	11 196	208 763	8 337
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	56 162	42 763	13 399	1 863	55 577	583
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	30 721	23 977	6 744	1 185	30 348	373
P	Erziehung und Unterricht	41 024	26 877	14 085	3 930	38 513	2 474
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	119 998	77 075	42 863	5 403	114 673	5 280
86	Gesundheitswesen	66 968	46 299	20 651	3 652	64 404	2 544
87-88	Heime und Sozialwesen	53 030	30 776	22 212	1 751	50 269	2 736
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	43 329	31 624	11 508	2 655	40 021	3 276
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 223	6 232	1 984	•	7 604	616
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	33 253	24 089	8 981	2 254	31 042	2 186
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 000	597	403	–	820	179
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	853	706	140	•	555	295
	Zusammen³	566 134	398 771	166 824	28 829	533 790	32 128

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	537	17	64	55	114	156	112	15	4
B-F Produzierendes Gewerbe	179 138	4 635	12 472	15 848	38 043	61 896	39 621	5 876	747
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	127 981	2 720	8 422	11 166	25 974	44 421	30 122	4 651	505
C Verarbeitendes Gewerbe	107 185	2 355	7 454	10 079	22 559	36 181	24 126	3 951	480
F Baugewerbe	51 157	1 915	4 050	4 682	12 069	17 475	9 499	1 225	242
G-U Dienstleistungsbereiche	925 211	20 880	81 982	112 123	217 017	269 872	187 178	31 704	4 455
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	241 231	7 106	26 758	32 283	57 937	68 567	41 728	5 765	1 087
G Handel	133 462	4 114	14 813	18 191	33 073	37 441	21 882	3 351	597
H Verkehr und Lagerei	57 065	809	2 799	4 827	12 022	20 271	14 260	1 713	364
I Gastgewerbe	50 704	2 183	9 146	9 265	12 842	10 855	5 586	701	126
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	308 624	3 464	24 820	41 244	80 437	89 328	58 227	9 154	1 950
J Information und Kommunikation	56 132	290	3 566	8 247	17 178	16 322	8 946	1 361	222
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 285	409	2 342	2 708	9 151	11 711	7 197	719	48
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 788	165	1 383	2 228	5 215	8 414	6 675	1 292	416
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 419	2 600	17 529	28 061	48 893	52 881	35 409	5 782	1 264
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	375 356	10 310	30 404	38 596	78 643	111 977	87 223	16 785	1 418
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	82 198	1 433	3 523	4 969	13 751	27 590	25 120	5 665	147
P Erziehung u. Unterricht	66 926	3 886	9 151	8 614	12 582	16 344	13 266	2 869	214
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	154 894	2 922	11 862	17 256	36 761	47 760	32 664	5 069	600
Insgesamt¹	1 104 954	25 534	94 524	128 028	255 184	331 956	226 923	37 596	5 209
darunter									
ausländische Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	79	–	•	7	29	18	15	•	–
B-F Produzierendes Gewerbe	12 949	143	•	1 236	4 071	4 045	2 406	•	21
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	8 045	65	302	738	2 135	2 587	1 810	393	15
C Verarbeitendes Gewerbe	7 653	58	289	697	2 007	2 468	1 734	386	14
F Baugewerbe	4 904	78	•	498	1 936	1 458	596	•	6
G-U Dienstleistungsbereiche	61 177	1 239	5 236	9 310	20 725	15 511	7 732	1 248	176
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	22 866	403	2 060	3 517	8 381	5 851	2 276	326	52
G Handel	8 301	216	828	1 327	3 073	1 937	758	140	22
H Verkehr und Lagerei	3 262	21	152	373	1 150	1 053	436	66	11
I Gastgewerbe	11 303	166	1 080	1 817	4 158	2 861	1 082	120	19
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	19 673	176	1 411	3 330	6 954	5 033	2 353	343	73
J Information und Kommunikation	3 168	17	264	714	1 289	601	240	33	10
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	554	14	46	87	202	124	81	–	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 113	3	60	153	332	285	217	46	17
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	14 838	142	1 041	2 376	5 131	4 023	1 815	264	46
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	18 638	660	1 765	2 463	5 390	4 627	3 103	579	51
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	947	•	75	101	250	237	195	56	•
P Erziehung u. Unterricht	4 683	•	700	844	1 237	865	589	148	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	7 012	169	480	720	2 173	1 911	1 320	220	19
Zusammen¹	74 215	1 382	5 788	10 554	24 829	19 578	10 154	1 733	197

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
männliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	268	•	39	34	61	70	50	5	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	136 788	•	9 359	11 898	29 524	47 645	29 474	4 541	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	92 443	1 971	5 735	7 774	18 829	32 594	21 602	3 537	401
C	Verarbeitendes Gewerbe	76 107	1 696	5 089	7 053	16 233	25 931	16 761	2 964	380
F	Baugewerbe	44 345	•	3 624	4 124	10 695	15 051	7 872	1 004	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	401 725	9 719	34 988	49 264	97 551	113 387	78 473	15 465	2 878
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 711	3 777	12 742	16 286	31 034	37 690	22 974	3 458	750
G	Handel	59 837	2 084	6 565	7 965	14 914	16 815	9 495	1 653	346
H	Verkehr und Lagerei	42 926	635	1 953	3 450	8 817	15 329	10 989	1 429	324
I	Gastgewerbe	25 948	1 058	4 224	4 871	7 303	5 546	2 490	376	80
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	158 171	1 763	12 143	20 943	42 442	44 957	29 133	5 434	1 356
J	Information und Kommunikation	34 448	167	2 054	4 717	10 837	10 164	5 421	932	156
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 723	151	1 047	1 118	3 751	4 474	2 779	378	25
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 930	60	491	949	2 463	3 867	3 096	719	285
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 070	1 385	8 551	14 159	25 391	26 452	17 837	3 405	890
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	114 843	4 179	10 103	12 035	24 075	30 740	26 366	6 573	772
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 036	564	1 131	1 721	4 159	7 861	8 126	2 385	89
P	Erziehung u. Unterricht	25 902	2 510	4 949	3 932	4 420	4 423	4 330	1 198	140
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	34 896	468	2 078	3 740	9 392	10 256	7 222	1 478	262
	Zusammen¹	538 820	13 484	44 390	61 198	127 143	161 122	108 000	20 012	3 471
darunter										
ausländische männliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	35	–	5	3	16	5	6	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	10 239	119	420	939	3 339	3 277	1 742	385	18
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 721	45	203	498	1 558	1 915	1 190	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 412	38	194	467	1 461	1 819	1 127	•	•
F	Baugewerbe	4 518	74	217	441	1 781	1 362	552	•	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	31 807	613	2 654	4 959	11 285	8 076	3 468	631	121
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 125	234	1 161	2 252	5 693	4 060	1 467	219	39
G	Handel	4 641	113	385	701	1 729	1 176	431	88	18
H	Verkehr und Lagerei	2 775	18	118	298	989	917	371	56	8
I	Gastgewerbe	7 709	103	658	1 253	2 975	1 967	665	75	13
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 657	94	752	1 705	3 572	2 326	973	185	50
J	Information und Kommunikation	1 961	•	163	388	829	399	140	21	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	243	8	28	43	77	55	32	–	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	538	•	27	67	157	148	101	22	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	6 915	72	534	1 207	2 509	1 724	700	142	27
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 025	285	741	1 002	2 020	1 690	1 028	227	32
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	364	12	24	34	78	110	77	29	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 209	179	390	410	571	364	222	65	8
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	1 732	29	112	207	559	471	290	54	10
	Zusammen¹	42 087	732	3 079	5 902	14 643	11 360	5 216	1 016	139

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	269	•	25	21	53	86	62	10	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	42 350	•	3 113	3 950	8 519	14 251	10 147	1 335	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 538	749	2 687	3 392	7 145	11 827	8 520	1 114	104
C	Verarbeitendes Gewerbe	31 078	659	2 365	3 026	6 326	10 250	7 365	987	100
F	Baugewerbe	6 812	•	426	558	1 374	2 424	1 627	221	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	523 486	11 161	46 994	62 859	119 466	156 485	108 705	16 239	1 577
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 520	3 329	14 016	15 997	26 903	30 877	18 754	2 307	337
G	Handel	73 625	2 030	8 248	10 226	18 159	20 626	12 387	1 698	251
H	Verkehr und Lagerei	14 139	174	846	1 377	3 205	4 942	3 271	284	40
I	Gastgewerbe	24 756	1 125	4 922	4 394	5 539	5 309	3 096	325	46
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 453	1 701	12 677	20 301	37 995	44 371	29 094	3 720	594
J	Information und Kommunikation	21 684	123	1 512	3 530	6 341	6 158	3 525	429	66
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 562	258	1 295	1 590	5 400	7 237	4 418	341	23
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 858	105	892	1 279	2 752	4 547	3 579	573	131
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 349	1 215	8 978	13 902	23 502	26 429	17 572	2 377	374
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	260 513	6 131	20 301	26 561	54 568	81 237	60 857	10 212	646
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 162	869	2 392	3 248	9 592	19 729	16 994	3 280	58
P	Erziehung u. Unterricht	41 024	1 376	4 202	4 682	8 162	11 921	8 936	1 671	74
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	119 998	2 454	9 784	13 516	27 369	37 504	25 442	3 591	338
	Zusammen¹	566 134	12 050	50 134	66 830	128 041	170 834	118 923	17 584	1 738
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	44	–	•	4	13	13	9	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	2 710	24	•	297	732	768	664	•	3
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 324	20	99	240	577	672	620	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 241	20	95	230	546	649	607	•	•
F	Baugewerbe	386	4	•	57	155	96	44	•	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	29 370	626	2 582	4 351	9 440	7 435	4 264	617	55
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 741	169	899	1 265	2 688	1 791	809	107	13
G	Handel	3 660	103	443	626	1 344	761	327	52	4
H	Verkehr und Lagerei	487	3	34	75	161	136	65	10	3
I	Gastgewerbe	3 594	63	422	564	1 183	894	417	45	6
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 016	82	659	1 625	3 382	2 707	1 380	158	23
J	Information und Kommunikation	1 207	•	101	326	460	202	100	12	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	311	6	18	44	125	69	49	–	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	575	•	33	86	175	137	116	24	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 923	70	507	1 169	2 622	2 299	1 115	122	19
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	11 613	375	1 024	1 461	3 370	2 937	2 075	352	19
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	583	•	51	67	172	127	118	27	•
P	Erziehung u. Unterricht	2 474	•	310	434	666	501	367	83	•
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 280	140	368	513	1 614	1 440	1 030	166	9
	Zusammen¹	32 128	650	2 709	4 652	10 186	8 218	4 938	717	58

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²			Fachhoch- schule^{3}	wissenschaftl. Hochschule, Universität^{4}
Insgesamt							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	537	244	194	17	33	96	
B-F Produzierendes Gewerbe	179 138	111 223	90 042	9 026	12 155	22 974	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	127 981	87 269	68 268	7 815	11 186	18 724	
C Verarbeitendes Gewerbe	107 185	71 537	55 154	6 607	9 776	15 984	
F Baugewerbe	51 157	23 954	21 774	1 211	969	4 250	
G-U Dienstleistungsbereiche	925 211	555 551	424 181	33 609	97 761	110 326	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	241 231	125 250	114 986	3 887	6 377	31 306	
G Handel	133 462	76 778	70 113	2 047	4 618	15 796	
H Verkehr und Lagerei	57 065	34 406	31 502	1 508	1 396	7 722	
I Gastgewerbe	50 704	14 066	13 371	332	363	7 788	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	308 624	174 272	121 355	14 318	38 599	31 876	
J Information und Kommunikation	56 132	30 612	16 754	3 270	10 588	4 418	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 285	28 139	22 693	1 896	3 550	2 693	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 788	12 720	10 335	1 018	1 367	1 952	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	192 419	102 801	71 573	8 134	23 094	22 813	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	375 356	256 029	187 840	15 404	52 785	47 144	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	82 198	69 817	54 649	4 225	10 943	8 392	
P Erziehung u. Unterricht	66 926	40 755	23 032	2 889	14 834	16 578	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	154 894	104 218	82 135	5 802	16 281	13 595	
unter 20	25 534	1 514	1 443	63	8	17 749	
20 bis 25	94 524	31 156	29 466	1 082	608	34 169	
25 bis 30	128 028	66 371	50 684	4 258	11 429	16 780	
30 bis 40	255 184	158 038	113 455	10 372	34 211	17 038	
40 bis 50	331 956	223 700	176 320	13 963	33 417	24 023	
50 bis 60	226 923	156 591	121 499	10 656	24 436	20 079	
60 bis 65	37 596	27 133	19 891	2 082	5 160	3 217	
65 und älter	5 209	2 545	1 684	179	682	349	
Deutsche	1 030 192	645 799	500 699	41 503	103 597	119 722	
Ausländer ⁵	74 215	21 137	13 671	1 147	6 319	13 570	
Insgesamt⁶	1 104 954	667 048	514 442	42 655	109 951	133 404	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²		
		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴				
männlich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	268	109	90	5	14	44	
B-F Produzierendes Gewerbe	136 788	85 637	69 784	6 866	8 987	16 164	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	92 443	65 115	50 887	5 952	8 276	12 318	
C Verarbeitendes Gewerbe	76 107	52 901	40 464	5 118	7 319	10 052	
F Baugewerbe	44 345	20 522	18 897	914	711	3 846	
G-U Dienstleistungsbereiche	401 725	226 195	159 992	15 796	50 407	53 318	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 711	63 171	57 731	2 178	3 262	16 571	
G Handel	59 837	32 146	28 825	1 129	2 192	7 107	
H Verkehr und Lagerei	42 926	24 598	22 751	932	915	5 790	
I Gastgewerbe	25 948	6 427	6 155	117	155	3 674	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	158 171	89 819	57 759	8 394	23 666	16 564	
J Information und Kommunikation	34 448	19 058	9 647	2 344	7 067	2 724	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 723	11 179	8 379	854	1 946	1 142	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 930	5 731	4 534	473	724	755	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 070	53 851	35 199	4 723	13 929	11 943	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	114 843	73 205	44 502	5 224	23 479	20 183	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 036	21 553	15 324	1 630	4 599	3 427	
P Erziehung u. Unterricht	25 902	12 569	5 105	926	6 538	9 564	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	34 896	23 698	14 766	1 677	7 255	3 514	
unter 20	13 484	664	635	•	•	9 823	
20 bis 25	44 390	13 428	12 800	404	224	17 254	
25 bis 30	61 198	29 307	22 229	1 921	5 157	9 552	
30 bis 40	127 143	74 203	50 645	5 707	17 851	9 389	
40 bis 50	161 122	104 814	78 837	7 426	18 551	12 398	
50 bis 60	108 000	73 384	53 991	5 730	13 663	9 346	
60 bis 65	20 012	14 430	9 685	1 315	3 430	1 568	
65 und älter	3 471	1 724	1 055	•	•	202	
Deutsche	496 402	300 738	222 590	22 053	56 095	62 436	
Ausländer ⁵	42 087	11 161	7 250	613	3 298	7 036	
Zusammen⁶	538 820	311 954	229 877	22 668	59 409	69 532	

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt ¹	Darunter					ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²			Fachhoch- schule^{3}	wissenschaftl. Hochschule, Universität^{4}
weiblich							
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	269	135	104	12	19	52	
B-F Produzierendes Gewerbe	42 350	25 586	20 258	2 160	3 168	6 810	
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 538	22 154	17 381	1 863	2 910	6 406	
C Verarbeitendes Gewerbe	31 078	18 636	14 690	1 489	2 457	5 932	
F Baugewerbe	6 812	3 432	2 877	297	258	404	
G-U Dienstleistungsbereiche	523 486	329 356	264 189	17 813	47 354	57 008	
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 520	62 079	57 255	1 709	3 115	14 735	
G Handel	73 625	44 632	41 288	918	2 426	8 689	
H Verkehr und Lagerei	14 139	9 808	8 751	576	481	1 932	
I Gastgewerbe	24 756	7 639	7 216	215	208	4 114	
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 453	84 453	63 596	5 924	14 933	15 312	
J Information und Kommunikation	21 684	11 554	7 107	926	3 521	1 694	
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 562	16 960	14 314	1 042	1 604	1 551	
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 858	6 989	5 801	545	643	1 197	
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 349	48 950	36 374	3 411	9 165	10 870	
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	260 513	182 824	143 338	10 180	29 306	26 961	
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 162	48 264	39 325	2 595	6 344	4 965	
P Erziehung u. Unterricht	41 024	28 186	17 927	1 963	8 296	7 014	
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	119 998	80 520	67 369	4 125	9 026	10 081	
unter 20	12 050	850	808	•	•	7 926	
20 bis 25	50 134	17 728	16 666	678	384	16 915	
25 bis 30	66 830	37 064	28 455	2 337	6 272	7 228	
30 bis 40	128 041	83 835	62 810	4 665	16 360	7 649	
40 bis 50	170 834	118 886	97 483	6 537	14 866	11 625	
50 bis 60	118 923	83 207	67 508	4 926	10 773	10 733	
60 bis 65	17 584	12 703	10 206	767	1 730	1 649	
65 und älter	1 738	821	629	•	•	147	
Deutsche	533 790	345 061	278 109	19 450	47 502	57 286	
Ausländer ⁵	32 128	9 976	6 421	534	3 021	6 534	
Zusammen⁶	566 134	355 094	284 565	19 987	50 542	63 872	

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	10 195	3 931	9 218	977	977	9 593	598
darunter: Gartenbauer	8 341	3 067	7 567	774	875	7 817	520
II. Bergleute, Mineralgewinner	136	17	121	15	6	127	9
III. Fertigungsberufe	181 521	32 576	164 779	16 742	14 395	162 329	19 053
Steinbrecher, Baustoffhersteller	645	183	587	58	65	611	34
Keramiker, Glasmacher	702	207	681	21	•	671	31
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 901	1 604	4 633	268	166	4 361	539
darunter: Chemiearbeiter	3 306	1 364	3 051	255	114	3 100	205
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	5 026	1 684	4 672	354	334	4 760	265
darunter: Drucker	3 368	986	3 105	263	272	3 226	142
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	232	50	219	13	•	224	8
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 849	476	6 711	138	173	6 114	734
darunter: Metallverformer (spanend)	3 087	84	3 033	54	125	2 827	260
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	42 725	3 594	41 359	1 366	4 930	41 070	1 645
Schlosser	13 868	222	13 573	295	693	13 215	648
Mechaniker	13 334	871	12 961	373	2 376	12 822	511
Elektriker	20 183	1 285	19 601	582	1 922	19 642	539
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 598	2 397	7 364	234	74	6 309	1 286
Textil- und Bekleidungsberufe	1 674	1 230	1 393	281	143	1 446	226
darunter: Textilverarbeiter	1 413	1 183	1 148	265	129	1 220	191
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	548	222	500	48	43	509	39
Ernährungsberufe	29 465	12 000	21 817	7 648	2 578	23 316	6 087
Back- und Konditorwarenhersteller	2 694	768	2 367	327	390	2 247	444
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 329	283	1 157	172	90	1 010	319
Speisenbereiter	22 928	10 058	15 926	7 002	2 050	17 809	5 062
Bauberufe	16 897	306	15 407	1 490	1 075	13 850	3 028
darunter: Maurer, Betonbauer	4 390	32	4 180	210	375	3 658	729
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 688	215	4 450	238	577	4 177	511
Tischler, Modellbauer	4 724	283	4 601	123	933	4 568	154
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 295	377	7 042	253	1 213	6 880	411
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 183	2 202	4 914	1 269	63	5 366	815
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	15 620	4 052	13 493	2 127	32	13 307	2 286
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 566	209	5 335	231	34	5 148	415

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	67 036	16 823	61 504	5 532	940	64 767	2 255
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	27 839	5 567	25 944	1 895	79	26 639	1 193
darunter: Ingenieure	24 870	4 673	23 546	1 324	70	24 001	864
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	39 197	11 256	35 560	3 637	861	38 128	1 062
darunter: Techniker	32 193	7 015	29 486	2 707	440	31 328	859
V. Dienstleistungsberufe	824 260	502 987	623 127	201 133	32 945	773 153	50 750
Warenkaufleute	85 960	55 487	56 654	29 306	6 523	79 896	6 025
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 684	27 814	39 419	8 265	2 547	46 367	1 310
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	28 472	16 911	23 043	5 429	1 362	28 144	327
Verkehrsberufe	68 963	12 296	58 952	10 011	717	63 914	5 021
Berufe des Landverkehrs	37 010	3 006	34 245	2 765	171	34 401	2 596
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	19 245	3 136	16 167	3 078	453	17 454	1 779
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	289 665	187 044	240 079	49 586	8 958	278 268	11 308
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	203 101	150 376	164 017	39 084	7 505	195 619	7 427
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	33 330	8 057	29 382	3 948	154	31 920	1 402
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 446	6 045	8 733	1 713	178	9 879	563
Künstler und zugeordnete Berufe	12 529	5 162	10 990	1 539	580	11 310	1 213
Gesundheitsdienstberufe	97 369	81 043	67 813	29 556	5 829	93 403	3 926
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	12 916	7 529	10 347	2 569	25	12 440	472
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	98 970	69 627	60 524	38 446	1 263	93 312	5 605
Sozialpflegerische Berufe	62 018	49 729	38 142	23 876	1 064	59 584	2 404
Lehrer	21 916	12 469	15 163	6 753	89	20 013	1 886
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 344	50 412	50 581	28 763	6 196	64 884	14 377
Gästebetreuer	27 930	15 807	20 370	7 560	3 381	23 213	4 683
Reinigungsberufe	35 148	20 455	18 359	16 789	700	27 634	7 491
VI. Sonstige Berufe	21 755	9 763	17 999	2 571	10 049	20 175	1 547
Insgesamt⁴	1 104 954	566 134	876 776	226 972	59 312	1 030 192	74 215

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule ³	Fachhochschule ⁴	wissenschaftliche Hochschule, Universität ⁵	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	10 195	5 176	4 674	•	•	2 403
darunter: Gartenbauer	8 341	3 973	3 606	148	219	2 124
II. Bergleute, Mineralgewinner	136	67	63	•	•	16
III. Fertigungsberufe	181 521	93 790	92 136	855	799	32 727
Steinbrecher, Baustoffhersteller	645	372	326	9	37	107
Keramiker, Glasmacher	702	450	440	6	4	119
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 901	2 574	2 490	30	54	1 265
darunter: Chemiearbeiter	3 306	1 940	1 867	25	48	881
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	5 026	2 766	2 669	58	39	1 033
darunter: Drucker	3 368	1 960	1 897	37	26	513
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	232	103	96	•	•	34
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 849	4 568	4 512	29	27	944
darunter: Metallverformer (spanend)	3 087	2 191	2 156	17	18	296
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	42 725	27 662	27 348	199	115	5 506
Schlosser	13 868	9 967	9 898	43	26	1 264
Mechaniker	13 334	8 397	8 293	67	37	2 514
Elektriker	20 183	14 463	14 224	159	80	2 194
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 598	3 952	3 919	15	18	2 390
Textil- und Bekleidungsberufe	1 674	809	785	14	10	243
darunter: Textilverarbeiter	1 413	676	660	10	6	208
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	548	271	266	•	•	42
Ernährungsberufe	29 465	10 302	10 140	82	80	6 582
Back- und Konditorwarenhersteller	2 694	1 191	1 180	5	6	587
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 329	566	553	5	8	258
Speisenbereiter	22 928	7 294	7 193	53	48	5 090
Bauberufe	16 897	5 918	5 844	36	38	2 062
darunter: Maurer, Betonbauer	4 390	1 850	1 828	16	6	436
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 688	1 697	1 674	12	11	824
Tischler, Modellbauer	4 724	2 300	2 278	12	10	846
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 295	3 642	3 616	19	7	1 319
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 183	2 893	2 648	95	150	1 706
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	15 620	4 938	4 824	31	83	4 740
Maschinen u. zugehörige Berufe	5 566	4 110	4 037	44	29	771

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		zusammen	davon mit Abschluß an einer				
Berufsfach-/ Fachschule ³	Fachhochschule ⁴		wissenschaftliche Hochschule, Universität ⁵				
IV. Technische Berufe	67 036	53 138	26 265	11 341	15 532	2 494	
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	27 839	23 155	3 776	7 254	12 125	676	
darunter: Ingenieure	24 870	20 464	3 587	6 997	9 880	576	
Techniker, technische Sonder fachkräfte	39 197	29 983	22 489	4 087	3 407	1 818	
darunter: Techniker	32 193	24 900	18 224	3 698	2 978	1 274	
V. Dienstleistungsberufe	824 260	510 341	388 282	29 811	92 248	85 427	
Warenkaufleute	85 960	50 332	46 682	1 325	2 325	11 229	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 684	33 865	27 867	2 048	3 950	3 859	
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	28 472	24 437	20 086	1 556	2 795	2 201	
Verkehrsberufe	68 963	35 129	34 169	421	539	10 880	
Berufe des Landverkehrs	37 010	18 734	18 423	156	155	4 479	
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	19 245	8 059	7 747	132	180	5 223	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	289 665	194 467	138 706	15 405	40 356	21 685	
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	203 101	135 052	110 754	8 391	15 907	17 649	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	33 330	19 909	15 899	266	3 744	3 458	
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 446	6 973	2 763	688	3 522	738	
Künstler und zugeordnete Berufe	12 529	5 598	3 413	578	1 607	753	
Gesundheitsdienstberufe	97 369	67 350	54 485	1 109	11 756	7 752	
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	12 916	11 929	790	183	10 956	84	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	98 970	73 409	41 520	7 735	24 154	9 308	
Sozialpflegerische Berufe	62 018	46 392	36 109	6 063	4 220	3 619	
Lehrer	21 916	18 195	3 758	945	13 492	611	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 344	23 309	22 778	236	295	15 765	
Gästebetreuer	27 930	8 089	7 835	110	144	4 448	
Reinigungsberufe	35 148	8 266	8 172	40	54	8 474	
VI. Sonstige Berufe	21 755	4 526	3 012	456	1 058	10 335	
Insgesamt⁶	1 104 954	667 048	514 442	42 655	109 951	133 404	

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt ²	Und zwar					
		Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				Insgesamt			
Europa	55 830	11 499	44 283	15 792	14 454	14 037	
EU-Länder ³	20 334	2 709	17 593	5 352	6 019	6 222	
Belgien	226	42	184	32	77	75	
Bulgarien	851	74	773	247	271	255	
Dänemark	228	22	206	39	102	65	
Estland	34	•	•	•	•	•	
Finnland	231	28	203	25	70	108	
Frankreich	1 970	245	1 725	425	669	631	
Griechenland	1 542	194	1 348	593	359	396	
Irland	179	19	159	31	71	57	
Italien	2 655	235	2 420	1 376	542	502	
Lettland	134	5	129	29	52	48	
Litauen	150	16	134	45	42	47	
Luxemburg	51	4	47	6	18	23	
Malta	•	–	•	•	–	–	
Niederlande	747	90	656	141	282	233	
Österreich	1 779	204	1 574	367	565	642	
Polen	4 527	693	3 819	1 025	1 197	1 597	
Portugal	729	274	446	122	210	114	
Rumänien	435	36	399	107	149	143	
Schweden	297	29	268	57	113	98	
Slowakei	105	6	99	28	30	41	
Slowenien	241	88	153	34	68	51	
Spanien	931	93	838	250	324	264	
Tschechische Republik	277	30	247	67	84	96	
Ungarn	452	106	345	67	138	140	
Großbritannien u. Nordirland	1 542	172	1 370	224	568	578	
Zypern	•	•	•	–	•	•	
Übrige Europäische Länder	35 496	8 790	26 690	10 440	8 435	7 815	
Russische Föderation	2 427	230	2 195	584	718	893	
Schweiz	515	36	479	72	188	219	
Türkei	21 425	5 370	16 048	7 071	4 734	4 243	
Afrika	3 908	331	3 574	1 394	1 461	719	
Ghana	519	33	485	182	229	74	
Amerika	3 320	263	3 055	690	1 067	1 298	
USA	1 326	121	1 205	166	444	595	
Asien	10 949	840	10 073	4 954	2 622	2 497	
China	950	67	883	444	272	167	
Indien	541	38	503	272	123	108	
Iran	663	36	627	291	121	215	
Libanon	1 153	102	1 051	671	179	201	
Thailand	1 053	83	964	504	273	187	
Vietnam	2 162	111	2 025	1 261	474	290	
Australien u. Ozeanien	208	16	192	36	69	87	
Insgesamt	74 215	12 949	61 177	22 866	19 673	18 638	

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar				
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	31 138	9 190	21 919	10 253	6 765	4 901
EU-Länder ³	10 191	1 958	8 216	3 092	3 091	2 033
Belgien	125	30	95	22	43	30
Bulgarien	347	46	298	110	98	90
Dänemark	113	12	101	28	50	23
Estland	.	.	.	.	.	.
Finnland	59	11	48	8	25	15
Frankreich	1 055	176	879	270	362	247
Griechenland	900	150	750	391	183	176
Irland	106	10	96	20	52	24
Italien	1 760	193	1 567	1 059	303	205
Lettland	40	.	.	.	15	10
Litauen	35	9	26	11	7	8
Luxemburg	22	.	.	.	9	9
Malta	–	–	–	–	–	–
Niederlande	460	74	386	94	202	90
Österreich	923	154	769	210	334	225
Polen	1 463	420	1 036	343	412	281
Portugal	530	259	264	73	154	37
Rumänien	169	24	145	48	58	39
Schweden	142	15	127	23	69	35
Slowakei	30	.	.	7	.	15
Slowenien	111	54	57	11	33	13
Spanien	455	62	393	137	164	92
Tschechische Republik	96	12	84	27	30	27
Ungarn	262	97	165	24	85	56
Großbritannien u. Nordirland	967	141	826	157	391	278
Zypern	.	.	.	–	–	.
Übrige Europäische Länder	20 947	7 232	13 703	7 161	3 674	2 868
Russische Föderation	969	138	830	235	317	278
Schweiz	271	24	247	39	107	101
Türkei	13 898	4 509	9 383	5 399	2 172	1 812
Afrika	2 868	292	2 573	1 186	977	410
Ghana	332	27	304	160	101	43
Amerika	1 808	183	1 623	426	630	567
USA	812	92	720	122	292	306
Asien	6 164	561	5 596	3 234	1 253	1 109
China	526	36	490	261	143	86
Indien	444	32	412	245	98	69
Iran	440	28	412	236	72	104
Libanon	961	95	866	587	144	135
Thailand	207	9	198	151	22	25
Vietnam	1 020	72	944	717	133	94
Australien u. Ozeanien	109	13	96	26	32	38
Zusammen	42 087	10 239	31 807	15 125	9 657	7 025

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar					
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
							weiblich
Europa	24 692	2 309	22 364	5 539	7 689	9 136	
EU-Länder ³	10 143	751	9 377	2 260	2 928	4 189	
Belgien	101	12	89	10	34	45	
Bulgarien	504	28	475	137	173	165	
Dänemark	115	10	105	11	52	42	
Estland	.	.	.	.	.	.
Finnland	172	17	155	17	45	93	
Frankreich	915	69	846	155	307	384	
Griechenland	642	44	598	202	176	220	
Irland	73	9	63	11	19	33	
Italien	895	42	853	317	239	297	
Lettland	94	.	.	.	37	38	
Litauen	115	7	108	34	35	39	
Luxemburg	29	.	.	.	9	14	
Malta	.	–	.	.	–	–	
Niederlande	287	16	270	47	80	143	
Österreich	856	50	805	157	231	417	
Polen	3 064	273	2 783	682	785	1 316	
Portugal	199	15	182	49	56	77	
Rumänien	266	12	254	59	91	104	
Schweden	155	14	141	34	44	63	
Slowakei	75	.	.	21	.	26	
Slowenien	130	34	96	23	35	38	
Spanien	476	31	445	113	160	172	
Tschechische Republik	181	18	163	40	54	69	
Ungarn	190	9	180	43	53	84	
Großbritannien u. Nordirland	575	31	544	67	177	300	
Zypern	.	–	.	–	.	.	
Übrige Europäische Länder	14 549	1 558	12 987	3 279	4 761	4 947	
Russische Föderation	1 458	92	1 365	349	401	615	
Schweiz	244	12	232	33	81	118	
Türkei	7 527	861	6 665	1 672	2 562	2 431	
Afrika	1 040	39	1 001	208	484	309	
Ghana	187	6	181	22	128	31	
Amerika	1 512	80	1 432	264	437	731	
USA	514	29	485	44	152	289	
Asien	4 785	279	4 477	1 720	1 369	1 388	
China	424	31	393	183	129	81	
Indien	97	6	91	27	25	39	
Iran	223	8	215	55	49	111	
Libanon	192	7	185	84	35	66	
Thailand	846	74	766	353	251	162	
Vietnam	1 142	39	1 081	544	341	196	
Australien u. Ozeanien	99	3	96	10	37	49	
Zusammen	32 128	2 710	29 370	7 741	10 016	11 613	

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ³ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
		Insgesamt					
Europa	55 830	5 656	7 721	18 454	14 443	8 002	1 554
EU-Länder ¹	20 334	1 491	3 271	6 497	4 873	3 456	746
Belgien	226	10	45	69	48	41	13
Bulgarien	851	121	268	275	109	65	13
Dänemark	228	19	34	80	49	31	15
Estland	34	•	•	•	•	•	–
Finnland	231	10	25	67	34	76	19
Frankreich	1 970	131	324	614	521	316	64
Griechenland	1 542	120	190	491	422	245	74
Irland	179	12	26	68	46	23	4
Italien	2 655	200	387	897	677	388	106
Lettland	134	8	33	53	18	19	3
Litauen	150	26	31	57	27	•	•
Luxemburg	51	•	10	16	11	9	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	747	33	82	223	217	156	36
Österreich	1 779	95	267	508	426	382	101
Polen	4 527	364	729	1 407	1 100	852	75
Portugal	729	65	89	242	211	100	22
Rumänien	435	33	94	192	82	27	7
Schweden	297	30	58	95	59	36	19
Slowakei	105	15	27	43	8	9	3
Slowenien	241	11	23	88	24	74	21
Spanien	931	59	216	364	184	86	22
Tschechische Republik	277	19	53	124	35	33	13
Ungarn	452	13	55	128	101	136	19
Großbritannien u. Nordirland	1 542	91	194	376	449	340	92
Zypern	•	–	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	35 509	4 165	4 451	11 963	9 575	4 546	809
Russische Föderation	2 427	170	349	852	631	367	58
Schweiz	515	36	84	164	132	78	21
Türkei	21 425	2 798	2 622	7 181	6 368	2 134	322
Afrika	3 908	275	549	1 582	1 155	315	32
Ghana	519	15	20	131	245	102	6
Amerika	3 320	178	438	1 152	985	448	119
USA	1 326	59	136	379	427	252	73
Asien	10 949	1 051	1 789	3 558	2 956	1 375	220
China	950	68	290	338	171	78	5
Indien	541	38	146	210	83	47	17
Iran	663	27	61	132	231	184	28
Libanon	1 153	192	179	430	283	64	5
Thailand	1 053	53	119	313	356	197	15
Vietnam	2 162	195	256	628	794	272	17
Australien u. Ozeanien	208	10	57	83	39	14	5
Insgesamt	74 215	7 170	10 554	24 829	19 578	10 154	1 930

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2008 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	31 138	2 920	4 197	10 706	8 356	4 043	916
EU-Länder ¹	10 191	712	1 502	3 222	2 549	1 767	439
Belgien	125	5	22	45	28	20	5
Bulgarien	347	54	96	114	44	31	8
Dänemark	113	5	20	49	24	8	7
Estland	•	•	•	•	•	•	–
Finnland	59	3	7	31	14	4	–
Frankreich	1 055	59	157	315	318	170	36
Griechenland	900	76	116	296	242	127	43
Irland	106	•	•	39	23	11	•
Italien	1 760	115	214	589	466	289	87
Lettland	40	4	13	11	3	•	•
Litauen	35	9	8	9	7	•	•
Luxemburg	22	–	5	5	•	•	•
Malta	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	460	16	42	160	152	72	18
Österreich	923	43	134	265	224	191	66
Polen	1 463	141	237	420	299	332	34
Portugal	530	43	59	187	163	68	10
Rumänien	169	11	37	78	29	10	4
Schweden	142	12	29	44	35	14	8
Slowakei	30	7	8	•	–	3	•
Slowenien	111	6	11	44	12	21	17
Spanien	455	27	106	176	93	40	13
Tschechische Republik	96	9	22	40	12	8	5
Ungarn	262	7	22	53	60	111	9
Großbritannien u. Nordirland	967	48	113	236	286	224	60
Zypern	•	–	•	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	20 953	2 208	2 696	7 486	5 810	2 276	477
Russische Föderation	969	68	139	335	241	164	22
Schweiz	271	18	40	93	69	40	11
Türkei	13 898	1 527	1 821	4 949	4 182	1 232	187
Afrika	2 868	•	380	1 187	861	245	•
Ghana	332	11	9	82	151	73	6
Amerika	1 808	97	238	579	574	242	78
USA	812	32	79	222	280	151	48
Asien	6 164	621	1 059	2 122	1 545	683	134
China	526	41	152	200	85	43	5
Indien	444	31	118	183	69	30	13
Iran	440	15	34	91	149	127	24
Libanon	961	133	141	384	249	•	•
Thailand	207	24	46	77	40	•	•
Vietnam	1 020	92	121	267	395	137	8
Australien u. Ozeanien	109	•	28	49	24	3	•
Zusammen	42 087	3 811	5 902	14 643	11 360	5 216	1 155

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	1 104 954	1 030 192	74 215	59 312	876 776	226 972
31.12.2008	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	- 1,9	0,1	- 0,5	7,0
2001	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 1,9	2,3
2002	- 1,9	- 2,1	1,4	- 4,1	- 2,8	2,3
2003	- 3,5	- 3,3	- 6,6	- 3,2	- 4,2	0,1
2004	- 2,2	- 2,1	- 2,9	- 3,3	- 2,6	- 0,4
2005	- 2,7	- 2,6	- 4,9	- 1,0	- 3,3	- 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	3,1	2,8	7,3	0,9	2,8	4,0
31.12.2008	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2008
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	
männlich absolut							
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568	
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243	
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186	
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311	
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877	
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394	
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354	
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146	
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958	
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798	
30.09.2008	538 820	496 402	42 087	30 483	478 005	60 148	
31.12.2008	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2000	- 0,3	- 0,0	- 3,3	- 0,5	- 1,3	13,7	
2001	- 2,1	- 2,3	- 1,9	- 0,7	- 2,8	6,3	
2002	- 3,0	- 3,2	1,0	- 2,3	- 3,6	4,3	
2003	- 4,4	- 4,0	- 8,5	- 3,5	- 4,8	0,3	
2004	- 2,3	- 2,2	- 3,2	- 2,8	- 2,6	1,2	
2005	- 3,5	- 3,4	- 5,2	- 0,8	- 3,8	- 1,0	
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4	
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3	
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8	
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5	
30.09.2008	3,4	3,0	7,6	0,3	3,1	5,6	
31.12.2008	.	.	.	.	.	.

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
männlich – absolut							
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	538 820	268	136 788	401 725	128 711	158 171	114 843
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	3,4	1,1	2,3	3,8	1,8	6,0	3,1
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
weiblich – absolut							
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	566 134	269	42 350	523 486	112 520	150 453	260 513
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	2,8	10,2	1,2	2,9	1,3	4,0	3,0
31.12.2008	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj